

Inhalt

Zum Geleit 4
Zur Einführung 6

Der Boden ist ein lebendiger Organismus 7
Edaphon - das im Boden Lebende 7
Kreislauf der lebenden Substanz 8

Was ist Humus und wie entsteht er? 11
Ton-Humus-Komplex 15
Humus als Regulativ 16
Die Rolle der Mikroben 17
Die Ursachen des Humusmangels 18
Der Humusmangel und seine Folgen 20
Humuserzeugung 21
Das Phänomen der Bodenfruchtbarkeit 22
Das Plasma – Träger aller Lebensvorgänge 24

Kompost vermittelt Gesundheit 26
Die heilende Kraft des Lebendigen 27

Die Bedeutung und Funktion der Wurzeln im Ökosystem Boden 31
Die Entwicklung einer Pflanze 32
Entwicklung und Aufgaben der Wurzel 32
Der Kreislauf in der Pflanze 32
Wie tief gehen die Wurzeln? 33
Die Turgor-Energie 33
Die wirksame Oberfläche der Wurzelhaare 34
Wurzelmassen durch Ernterückstände 35

Krumenverdichtungen bedeuten Schwächung der Abwehrkräfte 36
Der Lebensraum der Pflanzenwurzel 36
Die Rhizosphäre 37
Wurzelausscheidungen beeinflussen den Boden 38
Die natürlichen Lebensgemeinschaften – ein Geben und Nehmen 39
Die Mykorrhiza – eine weitere Lebensgemeinschaft 40
Die Rolle der Wirkstoffe im System der Wechselbeziehungen 41

Die Bodengare – ein wichtiges Organ im Ökosystem Boden 43
Görbing und die Spatendiagnose 43
Sekera und der Bodengesundheitsdienst 44
Die unheilvolle Entwicklung nach 1950 46
Die verschiedenen Arten und Merkmale der Gare 47
Die zwei Bodenschichten 53
Francés Edaphon und die Bodengare 54
Ähnlichkeiten Boden – Mensch 55
Gareschwund lässt sich »heilen« 56

Boden und Wasserhaushalt 60
Müssen Hochwässer sein? 62
Das Verhältnis Wasserabfluss zum Niederschlag 63

Der Regenwurm und die Fruchtbarkeit der Erde 65
Die Regenwurmarten und ihre Stellung im System 66
Die Lebensweise der Regenwürmer 68
Regenwürmer im Ackerboden 70

Dünger und Regenwürmer	71	Die Humus-Mühle	98
Aufschluß von Nährstoffen durch die		Die Wirkung der	
Regenwürmer	71	Oberflächenvergrößerung	99
Die Bedeutung der Regenwürmer für die		Von der Materie zum Feinstofflichen	101
Bodenbildung	72	Das Plocher-Energiesystem	101
Regenwürmer und Kompost	76		
Prisendüngung mit		Auf den Spuren des Lebendigen	103
Regenwurmkompost	79	Biophotonenforschung	104
Regenwurm und Bodengare	80	Antibiotika und Resistenzen	106
Der Regenwurm hilft Energie sparen	81	Immunschwäche als Folge einer	
Fäulnis und Rotte – Die großen		Disharmonie von Körper, Geist	
Gegenspieler	82	und Seele	107
Fäulnis verursacht große Schäden	82	Alle Lebensvorgänge werden vom	
Wie entsteht Fäulnis?	82	pH-Wert beeinflußt	109
Fäulnis fördert »Schadinsekten«	82	Die pH-Zahl als Richtweiser für den	
Sind Insekten und Raupen wirklich		Säure-Basenhaushalt beim Menschen	
»Schädlinge«?	83	und im Boden	109
Fäulnis als Brutstätte von		Wie läßt sich ein zu niedriger pH-Wert	
Krankheitserregern	85	des Bodens regulieren?	112
Fäulnis zerstört die			
Bodenfruchtbarkeit	86	Kohlenstoff und Kohlendioxid	116
Auswirkungen der		Kohlendioxid	117
Fäulnis-Güllewirtschaft	87	Bodenbürtige Kohlensäure	117
Konventionelle bäuerliche		Bodenatmung	118
Güllebetriebe	88	Das Kohlenstoff/Stickstoff-	
Die Rolle der Tonminerale	90	Verhältnis	118
Rotte – die große Gegenspielerin			
der Fäulnis	90	Lebende Makromoleküle in der	
Mineralstoffe werden durch		lebenden Substanz	120
Rotteprozesse löslich	92	Ähnlichkeiten zwischen	
Erkenntnisse und Folgerungen	93	Darm und Boden	120
Förderung der Rotteprozesse	95	Was sind lebende	
Der geschlossene Wirtschaftskreislauf	95	Makromoleküle?	121
Die Auswirkungen der Rotte-Gülle		Die Bakterienflora bei Mensch, Tier	
auf Boden, Pflanze und Tier	97	und im Boden	123
Die Belüftung der Gülle und		André Voisin und die	
deren Vorteile	97	»Medizinische Ökologie«	124

Die Photosynthese oder Kohlendioxidassimilation 125	Strahlungsenergie der Mineralelemente 164
Der Stickstoff – Lebenselexier für unsere Kulturpflanzen 126	Lebensgrundlagen in Gefahr 166
Die Bindung des atmosphärischen Stickstoffs (N_2) 126	Klimakatastrophen sind Lebenskatastrophen 167
Die Entstehung der Ackererde 137	Die Denitrifikationsanlage 169
Die Urgesteine 138	Trinkwasser heißt trinkbares Wasser 170
Steinmehldüngung in der Schweiz 138	Nitrat und Nitrit 170
Mineralelemente im Steinmehl 138	Kochsalz – Nitrat –Nitrit –
Der Nilschlamm 139	Nitritpökelsalz 172
Die »heiligen Wasser« im Wallis 139	Die Selbtreinigung von Gewässern 173
Liebig und das Steinmehl 139	Die Angst vor der nackten Wahrheit 173
Unsere Böden verarmen an wichtigen Elementen 140	Schwere Schädigungen des Ökosystems 174
Gärtner und Ackern mit Gesteinsmehl 141	Die Humusschicht im Boden verhindert Nitratauswaschung 175
Einfluß des Steinmehrs auf Obst und Gemüse 141	Das Ordnungsprinzip der Natur 177
Wie wird Steinmehl angewandt? 142	Die Ordnung der Nahrung 177
Basaltgrus – Basaltmehl 143	Ordnung im Weltall – Materie oder Energieverdichtung nach geistigen Gesetzen? 178
Die Spurenelemente und ihr Einfluß auf die Gesundheit 144	Unsere Mutter Erde 179
Was sind eigentlich Spuren? 146	An warnenden Stimmen hat es nicht gefehlt 180
Einteilung der Elemente 147	Aus der Vergangenheit lernen 181
Die Funktion der wichtigen Elemente 147	Quellen- und Literaturverzeichnis 183
Die gesundheitsgefährdenden Spurenelemente 157	Erklärung einiger Begriffe 188
Welche Rolle spielen die Spurenelemente im biol. Land- und Gartenbau? 158	Register 198
Welches Bild zeichnet sich in der Praxis ab? 159	
Biologische Qualität der Bodenprodukte 162	